



BITZER SE

Eschenbrünnlestraße 15
71065 Sindelfingen // Germany
Tel +49 (0)70 31 932-0
Fax +49 (0)70 31 932-147
bitzer@bitzer.de // www.bitzer.de

Unser Zeichen // Our Ref.

Abs. // Sender	Patrick Koops
Abt. // Dept.	Public Relations
Tel-Dw. // Ext.	+49 (0)70 31 932-43 27
Fax-Dw. // Ext.	+49 (0)70 31 932-5 43 27
E-Mail	patrick.koops@bitzer.de

BITZER Azubis schließen Ausbildung ab

Sindelfingen/Rottenburg, 20.05.2019. BITZER, der Spezialist für Kälte- und Klimatechnik, übernahm Anfang dieses Jahres vier seiner Auszubildenden nach erfolgreichem Abschluss der Berufsausbildung in ein Arbeitsverhältnis. Für Alina Braun, Colin Klett, Calvin Kriebler und Maren Weippert beginnt somit ein neuer Lebensabschnitt.

Kühle Köpfe beim Spezialisten für Kälte- und Klimatechnik: Mit der Winterprüfung 2018/2019 schlossen vier BITZER Azubis ihre Ausbildung mit Bravour ab. Und auch nach der Lehre bleiben sie ihrem Unternehmen treu, denn alle vier Absolventen entschieden sich für eine Weiterbeschäftigung. Alina Braun, Colin Klett und Calvin Kriebler arbeiten seit Ende Januar als Industriemechaniker/in bei BITZER in Rottenburg-Ergenzingen. Für Maren Weippert geht es in der Firmenzentrale in Sindelfingen weiter: seit dem zwölften Januar ist sie hier als Industriekauffrau tätig. Sowohl Maren Weippert als auch Calvin Kriebler schlossen ihre Ausbildung mit der Gesamtnote 1,4 ab und erhielten dafür einen Preis von der IHK: Maren Weippert wurde von der IHK-Bezirkskammer Böblingen ausgezeichnet, Calvin Kriebler von der IHK Reutlingen. Zusätzlich erhielten beide Absolventen eine Prämie von BITZER.

Einer der besten Ausbildungsbetriebe Deutschlands

Seit Jahrzehnten ist BITZER Marktführer im Bereich Verdichtertechnologie. Um diese Position zu halten, investiert das Unternehmen kontinuierlich in seine Mitarbeiter, angefangen bei den Jüngsten. Kai Schuppler, Werksleiter BITZER Rottenburg, erklärt: „Unsere Azubis liegen uns besonders am Herzen – ihre Förderung ist unsere Investition in die Zukunft.“ Das Wirtschaftsmagazin Focus Money bestätigte die hohe Qualität der Ausbildung und zeichnete das Unternehmen als einen der besten Ausbildungsbetriebe Deutschlands aus. Kai Schuppler: „Diese Auszeichnung macht uns stolz und beweist, dass wir an den richtigen Stellen investieren.“ An seinen Standorten Rottenburg und Sindelfingen bildet BITZER rund 27 Auszubildende aus. Neben Zusatzleistungen wie

Presseinformation



Mitarbeiterangebote, -events und einer Betriebskantine, bietet BITZER außerdem Azubi-spezifische Programme an, wie zum Beispiel Auslandspraktika im Rahmen von „Go for Europe“.



Die BITZER Firmengruppe ist der weltgrößte unabhängige Hersteller von Kältemittelverdichtern. Mit Vertriebsgesellschaften und Produktionsstätten für Hubkolben-, Schrauben- und Scrollverdichter sowie Wärmetauscher und Druckbehälter ist BITZER global vertreten. Im Jahr 2017 erwirtschafteten 3.500 Mitarbeiter einen Umsatz von 740 Millionen Euro.

Bildübersicht

Die Bildmotive dürfen nur zu redaktionellen Zwecken genutzt werden. Die Verwendung ist honorarfrei bei Quellenangabe – „Foto: BITZER“ und Übersendung eines kostenlosen Belegexemplars. Grafische Veränderungen – außer zum Freistellen des Hauptmotivs – sind nicht gestattet.

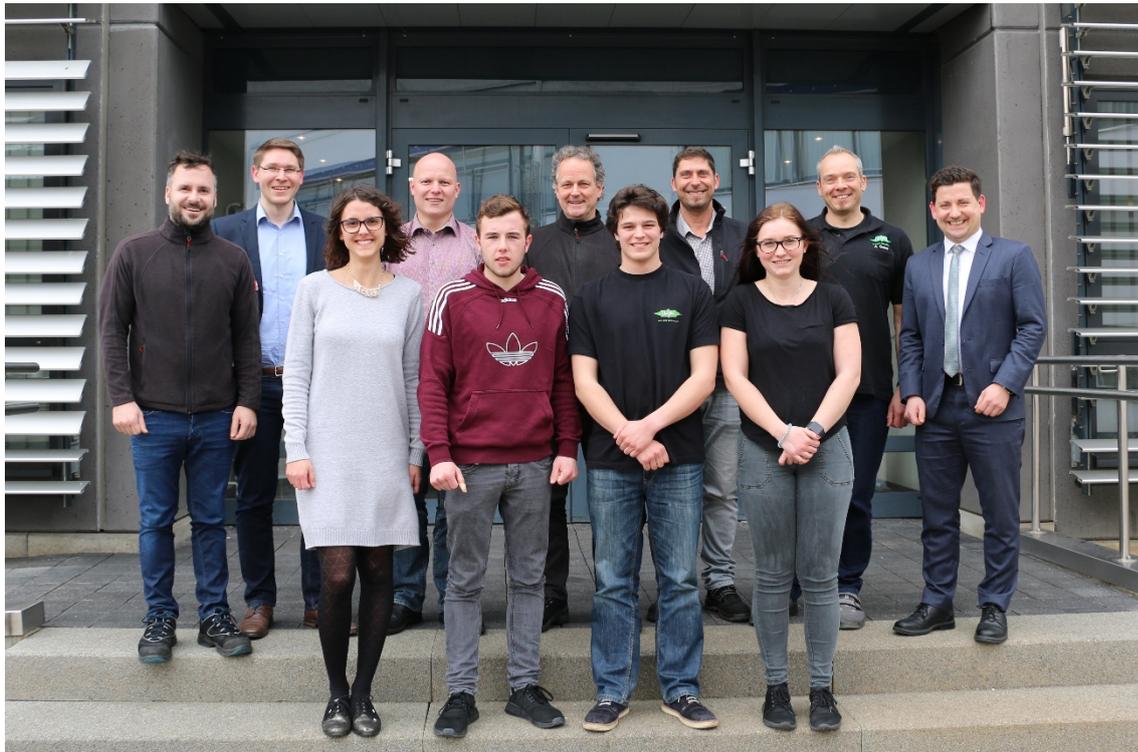


Bild (vorne, von links): Maren Weippert, Colin Klett, Calvin Krießler und Alina Braun mit ihren Ausbildern sowie Kai Schuppler (rechts), Werksleiter BITZER Rottenburg